



Dienstag, 09. Juni 2020, 16:00 Uhr
~12 Minuten Lesezeit

Totalitäre Herrschaft im Infektionsfieber

Die Zentren der Macht haben die Demokratie abgeschafft und errichten eine militarisierte faschistoide Global Governance.

von Ullrich Mies
Foto: Stock Foto.Touch/Shutterstock.com

Am 30. Mai 2020 startete 1 Minute vor 12 Uhr am Brandenburger Tor in Berlin eine Kundgebung unter dem Motto „Kündigt Ramstein Air Base jetzt!“ (1). Neben zahlreichen weiteren Rednerinnen und Rednern sprach Ullrich Mies zum Thema: „Organisierte Friedlosigkeit und totale Herrschaft in Zeiten der Infektionshysterie“.

Liebe Freundinnen und Freunde des Friedens, liebe Zuhörerinnen und Zuhörer, liebe Polizistinnen und Polizisten. Ja, ganz ausdrücklich auch Sie. Wir alle sind Bürgerinnen und Bürger dieses Landes. Wir alle wollen in Frieden und Freiheit leben, auch unsere Kinder und Kindeskindern. Ich bedanke mich ausdrücklich bei Ihnen, dass Sie bereit sind, unsere freiheitliche Ordnung und unser Grundgesetz gegen alle zu verteidigen, die diese abschaffen wollen. Wir reichen Ihnen die Hand: Im Interesse des Friedens. Im Interesse der Freiheit, für unser Grundgesetz und für die Zukunft unserer Kinder. Danke, dass Sie hier sind.

Die Zentren der Macht sind die Zentren der organisierten Friedlosigkeit. Sie führen ihre Kriege nicht mehr allein nach außen. Sie führen unter dem Deckmantel der Corona-Krise auch einen transnationalen Krieg nach innen und jeden Tag verdichten sich die Indizien für diese Sichtweise.

Die Schlussredaktion meines neuesten Buches „Mega-Manipulation“ Ende Februar 2020 fiel in die widerwärtigste transnational orchestrierte Propaganda-Operation, die die Menschheit je erlebte.

Ich behaupte:

- 1 Die Corona-Krise wurde inszeniert als Reaktion auf eine gigantische Finanz- und Politik-Krise.
- 2 Das Hauptziel der Machtzentren ist die Entsorgung der Demokratie und die Errichtung einer militarisierten Global Governance.

Die Corona-Krise ist zu weiten Teilen eine gigantische Fake-Veranstaltung, in deren Mittelpunkt nicht die Sorge um die Gesundheit der Bevölkerung steht.

Das einzige, was heute unzweifelhaft feststeht, ist die Tatsache, dass das Coronavirus für sehr spezifische Altersgruppen mit zum Teil massiven Vorerkrankungen zur tödlichen Gefahr wurde und

weiterhin werden kann.

Eine Rechtfertigung für den weltweiten Lockdown konnte und kann daraus nicht abgeleitet werden. Die Motive für diesen Lockdown müssen also anderswo gesucht werden.

Die Bösartigkeit der herrschenden politischen Kaste in Deutschland ist daran zu sehen, dass die Merkel-Regierung an der Expertise hoch qualifizierter deutscher und internationaler Mediziner und Wissenschaftler – mittlerweile über 250 – gar nicht interessiert war und ist. Der niederträchtige Geist dieses Regimes zeigt sich ferner in dem Angstmacher-Papier des BMI, von dem Sie alle gehört haben. Ziel war und ist es, Angst und Schrecken unter der Bevölkerung zu verbreiten. Dann herrscht es sich leichter.

Die Merkel-Mannschaft kooperiert allein mit wenigen ausgesuchten Wissenschaftlern, ihren Netzwerken sowie mit Bill und Melinda Gates. „Wir telefonieren zu jeder Tages- und Nachtzeit“, sagte Melinda in einem Interview mit der *Süddeutschen Zeitung* am 1. Mai 2020. Die Rauten-Königin drückt ihre Position mit gnadenloser Arroganz, Ignoranz und totalitären Machenschaften durch. Sie setzt in Kooperation mit den Kampfmedien alles daran, Abweichler der orchestrierten Herrschaftssicht gesellschaftlich zu isolieren.

Wir sind in einer neuen Inquisition angekommen. Regierungskritische Positionen werden zensiert, gelöscht, Internetseiten blockiert.

Kritiker, darunter zahllose Experten, werden verächtlich und lächerlich gemacht oder terrorisiert. Eine totalitäre westliche Un-Werteordnung erscheint am Horizont!

Die strohdummen Kampf-Phrasen aus dem Arsenal der psychologischen Kriegführung – „Verschwörungstheoretiker, Antisemit, Querfrontler“ – lesen oder hören wir täglich. Die

Aasgeier des politischen Zerfalls krächzen dann das Echo:
„Verschwörungstheoretiker, Antisemit, Querfrontler“.

Die Verlogenheit sorgenvoller Bekundungen

Darüber hinaus sind die sorgenvollen Bekundungen der Merkel-Regierung zur Bevölkerungsgesundheit erstunken und erlogen. Wenn die herrschende Politikaste dieses Landes das Wohl der Bevölkerung im Sinn hätte, hätte sie das Gesundheitswesen nicht Profithaien und ihren korrupten Provisions-Politikparasiten in den Rachen geschmissen. Auch haben die Polit-Cliquen in den letzten 30 Jahren unendliche Gelegenheiten konsequent nicht genutzt, Gerechtigkeit zu üben, weil sie sich für das Wohl des Landes und anderer Völker in der EU einen Dreck interessieren. Die Nachwende-Regierungen dieses Landes haben als Polit-Marionetten einzig und allein dem Neoliberalismus gedient. Das heißt, sie haben Demokratie und Staat unter die Herrschaft des Marktes gestellt und die Profiterwartungen des internationalen Anlagekapitals erfüllt.

Schauen wir ganz kurz und unvollständig darauf, welche Ziele die westlichen Herrschaftszentren verfolgten:

- Sie haben 1999 Jugoslawien bombardiert,
- den Waffenhandel gesteigert,
- nach 9/11 unzählige Kriege mit Millionen Todesopfern und zerrütteten Existenzen sowie Flüchtlingsströme zu verantworten,
- Rüstungskontrollabkommen gekündigt, ABM-Vertrag, INF-Vertrag, Iran-Atom-Abkommen, und vor einigen Tagen den Open-Skies-Vertrag
- korrupte Finanzzocker und Banken auf Staatskosten „gerettet“,
- den Reichtum der Staaten privatisiert,
- die Rüstungshaushalte mit dem 2 Prozent-Ziel des BIP massiv gesteigert,
- die Atomrüstung modernisiert,
- den potenziellen Atomkrieg in Europa als „nukleare Teilhabe“ umgelogen,
- die Zerstörung der Umwelt billigend in Kauf genommen,
- die NATO-Ost-Expansion ohne jede Rücksicht durchgezogen,
- Kriegshetzer-Kampagnen gegen Russland, dann gegen China losgetreten,
- hunderte Militärmanöver und Militärübungen zur Kriegsvorbereitung gegen Russland durchgeführt,
- aktuell läuft „Defender Europe 2020“, das größte US-geführte Militärmanöver seit der Wende,
- und schon ist geplant, 93 Eurofighter und 45 amerikanische F-18 zu kaufen.

Was für eine widerwärtige Politik!

Das heißt, im Schatten des Infektions-Wahns geht die organisierte Politikriminalität unvermindert weiter. Auch die imperialistische NATO-Expansion ist nicht abgeschlossen. Bosnien-Herzegowina, Kosovo, Serbien, Ukraine und Georgien stehen auf der Übernahme-Liste.

Neo-Feudalismus

Das Merkel-Regime gibt sich nicht einmal mehr den Anschein, zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger zu regieren. Die Rauten-Königin und ihre degenerierte Entourage behandeln unseren Staat wie ihren Privatbesitz. Das erinnert an Ludwig den XIV.:

„L'état c'est moi – Ich bin der Staat“.

Wie anders ist der unverschämte Akt zu erklären, wenn Merkel der privaten *Bill & Melinda Gates-Stiftung* mehr als eine halbe Milliarde unserer Steuergelder überweist? Ihre Freundin von der Leyen überweist aus ihrer EU-Privatschatulle – könnte man meinen – mal so eben 1 Milliarde Euro an Bill und Melinda.

Feudalismus und Absolutismus haben in Berlin Einzug gehalten. Die Arroganz der Macht kennt keine Grenzen, Merkel und ihre Entourage stellen sich über Recht und Gesetz.

Merkel-Mannschaft und implodierte Sozialdemokratie führen einen Putsch gegen das Grundgesetz nach dem anderen. Wo sind die verfassungstreuen Polizei- und Militäreinheiten, die diesen grotesken Spuk beenden?

Warum der Lockdown?

Der Lockdown 2020 ist eine weltweite Schockstrategie. Die propagierte Sorge um die Gesundheit der Bevölkerung dient lediglich als grandiose Theaterkulisse. Viele kritische Finanzexperten sind davon überzeugt, dass die Herrschaftszentren den Lockdown aus Sorge vor dem Crash des internationalen Finanzsystems inszenierten. Fest steht: Im Hintergrund der

Infektions-Krise drehen die Zentren der Macht das ganz große Rad.
Es geht

- um die völlige Neuordnung der Weltwirtschaft,
- um eine neue geopolitische Ordnung,
- um die Durchsetzung eines gesellschaftliches Lebens sozialer Distanz und die totale Kontrolle,
- um Social Distancing, Social Tracking, Digitalisierung, Zwangsimpfung, 5G und
- um eine demokratiefreie militarisierte Global Governance.

Sie wollen aus den Menschen sozial isolierte, idiotisierte, vor Angst bibbernde und dauerüberwachte Zombies machen. Die maskierten Heloten lassen sich von korrupten Machtzentren ihre Grund- und Menschenrechte zerstören und ihre Rechte-Häppchen zuteilen: Liebe im Park – verboten; Kinder streicheln – verboten; Oma und Opa besuchen – verboten; im Restaurant diskutieren – verboten; Demonstrieren nur mit strengen Auflagen! Ein Potpourri totalitärer Willkür soweit man schaut.

Wie kaputt, degeneriert und sozial verkrüppelt muss man eigentlich sein, um eine solche Politik zu exekutieren?

Die Zentren der Macht

Die Finanzindustrie, das *World Economic Forum* und das *Council on Foreign Relations* haben entschieden, dass unser aller Leben in Zukunft anders verlaufen soll. Viele Akteure rühren in der stinkenden Suppe, auch die *Rockefeller-Stiftung*. Insoweit haben sogar einige Polit-Marionetten Recht, wenn sie sagen:

„Die Welt wird nach der Corona-Pandemie eine andere sein.“

Wer einen kurzen Blick auf die wesentlichen Akteure der Weltbühne werfen möchte, dem empfehle ich die Bücher von Peter Phillips „The Giants“ und Werner Rügemer „Die Kapitalisten des 21. Jahrhunderts“. Es sind die großen und kleinen Kapitalverwalter und Kapitalsammelstellen, die über die unglaubliche Investment- und Korruptions-Power in Höhe von weit mehr als 100.000 Milliarden, also 100 Billionen US-Dollar verfügen. Die gigantischen Vermögen der Superreichen und Reichen sind dabei noch gar nicht berücksichtigt. Das sind die wahren Zentren der Macht. Die herrschende Politik ist lediglich die administrative Außenstelle dieser Macht. Das sind ihre Büroangestellten.

Worum geht es?

Allen zusammen geht es um den „Return on Investment“ und die Machtsicherung.

Mit dem Lockdown als Schockstrategie will die Finanzindustrie alle Staaten in die Totalverschuldung treiben und Generation auf Generation in die Schuldknechtschaft stürzen.

Wer wissen will, wie das geht, muss unbedingt Naomi Kleins Buch „Die Schockstrategie“ und John Perkins' Buch „Economic Hitman“ lesen. Vor der Corona-Krise hatte Deutschland Staatsschulden von circa 2 Billionen Euro. Um diese anzuhäufen, brauchte Deutschland 75 Jahre. Die Deutsche Bank schreibt zu den Folgeschäden der Corona-Krise und jetzt halten Sie sich fest:

„Unseren Berechnungen nach kann der deutsche Staat über die aufgelegten Anti-Krisenpakete des Bundes und der Bundesländer – die von zusätzlichen Staatsausgaben über Steuererleichterungen bis hin zu der Gewährung von Garantien und öffentlichen Kredit- und Beteiligungsprogrammen reichen – auf eine schwindelerregende

Summe von bis zu 1,9 Billionen Euro, weit mehr als 50 Prozent des deutschen BIP, zurückgreifen“ (2).

Das ist das Ergebnis eines transnational orchestrierten Finanzfaschismus. Anschließend weiden sie den noch in öffentlicher Hand befindlichen Wohlstand aus: die Reste der Infrastruktur, Bahn, Bildung, Gesundheitswesen und Renten, alles steht auf der Abschussliste. Der Frieden sowieso.

Das Schicksal Griechenlands ist für alle Staaten vorgesehen. Nicht heute, nicht morgen, aber schon bald. Die Zentren der Macht lassen sich für ihre zielgerichteten Operationen Zeit. Die Herrscher der Welt wollen ihre dystopische Global Governance unter der Kontrolle der Finanzindustrie errichten – es ist ihre *New World Order*. Ihr Endziel ist die totale Privatisierung des Staates und die Abschaffung jeder Demokratie. Schauen Sie sich die Internetseiten des *World Economic Forum* und des *Council on Foreign Relations* genau an. Dort werden Sie fündig.

Krieg nach außen und nach innen

9/11 als tiefenstaatliche Operation des „Project for a New American Century“ hatte die Traumatisierung der Weltöffentlichkeit zum Ziel. Der niemals endende Krieg der „war-on-terror“-Manager erschien als die einzig denkbare Reaktion der westlichen Wertegemeinschaft auf den islamistischen Terror. Tatsache ist: Das *Greater Middle East Project* der US-Welteroberer zur Neuordnung des gesamten Nahen und Mittleren Ostens lag bereits lange vor 9/11 in den Schubladen. 9/11 war allein der Katalysator und dann zerstörten sie planvoll ein Land nach dem anderen. Das ist uns allen bekannt. Dieser Krieg richtete und richtet sich nach außen.

Auch bei der Corona-Krise und dem Lockdown 2020 geht es um

einen niemals endenden Krieg. Diesmal führen die Zentren der Macht den Krieg nach innen. Eine Corona-Krise, eine Mikroben-Bekämpfungskrise wird der nächsten folgen. Die superkranken Hirne wittern schon jetzt die großen Profit-Chancen auf weltweiten „Infektions-Märkten“.

Die Täter werden einen Lockdown nach dem anderen inszenieren. Die Herrschaftscliquen wollen den inneren Zusammenhalt der Gesellschaft destabilisieren. Der Klein- und Mittelstand soll abgeräumt und Millionen Existenzen sollen vernichtet werden. Nach zwei oder drei Jahren wiederholter Lockdowns werden diese Vernichtungsstrategen sagen: Der Klein- und Mittelstand konnte dem Wettbewerb nicht standhalten. Dumm gelaufen – so ein Pech aber auch!

Diese Millionen beschädigten oder vernichteten Existenzen sind für die „Return on Investment-Satanisten“ und deren Polit-Marionetten genauso überflüssig, wie Museen, Theater, Badeanstalten, Kleinhandwerk, Buchhandel, systemkritische Verlage, soziale Begegnungsstätten aller Art und vieles andere mehr. Sie liefern keinen „Return on Investment“, weil sie nicht zu Großinvestitionen taugen.

Neuer Totalitarismus

Neben Millionen Existenzen räumen die verbrecherischen Machtzentren alle Freiheiten und Verfassungsgrundsätze gleich mit ab. Das Zeigen des Grundgesetzes wird zu einer Meinungsäußerung umgelogen. Die Reste der Demokratie werden abgeräumt. Aber auch schon vor Corona galt:

Neoliberalismus und marktradikaler Kapitalismus sind mit Demokratie unvereinbar.

Zur Erinnerung: Dem Machtbündnis der Merkel-Regierung liefen die Menschen vor dem Februar 2020 in Massen weg, die Anti-Globalisierung nahm Fahrt auf. Die Machtbasis der Polit-Marionetten schien nicht mehr gesichert. Es musste etwas geschehen, nicht nur in Deutschland. Und es geschah etwas, wie wir heute wissen.

Es war und ist eine Operation der psychologischen Kriegführung, wie sie die Welt noch nie gesehen hat. In der Militärstrategie heißt das „Shock and Awe, Schock und Einschüchterung“ – genau darum geht es. Die in Angst versetzte Masse soll der politischen Führung aus der Hand fressen.

Die angstvolle Masse trägt nun ehrfurchtsvoll Masken, entwickelt eine Spitzel-, Denunziations- und Blockwartmentalität, hält sich befehlsgemäß an Abstände, und seien die Vorschriften auch noch so hirnrissig.

Mit der Corona-Krise haben sich Rauten-Königin und Bundeskanzleramt in die Tradition totalitärer Herrschaft gestellt. Im Bundeskanzleramt sitzen die Hauptschuldigen des neuen Totalitarismus. Sollten wir es nicht besser in Bundesfinanzkapitalsicherungshauptamt umbenennen?

Einige Worte zu den Massenmedien

Wie wir alle wissen, transformieren die Medien die Gedanken der Herrschenden in die Köpfe der Allgemeinheit. Die Propagandamaschinen zetteln Kriege an, organisieren Fake News und sind in Geheimdienst-undercover-Operationen verwickelt. Sie finden die NATO- und EU-Expansionspolitik großartig. Für sie kann es gar nicht genug Militärmanöver und Aufrüstung geben – Hetzen und Zersetzen als Kerngeschäft. Es sind dieselben

Schreibtischkriminellen, die heute über den Kritikern einer drohenden Gesundheitsdiktatur ihre stinkende Gülle ausschütten.

PR-Industrie und Medien arbeiten mit dem Kriegskomplex, mit der Finanzindustrie und den korrupten Regierungen zusammen. Sie sorgen dafür, dass den Völkern gigantische Summen abgepresst werden, um Kriege zu finanzieren und die Herrschaft der wenigen über die vielen propagandistisch abzusichern. Sie sind die Gehirnverschmutzer.

Wir müssen alles tun, damit die Gehirnverschmutzer, die bereits für den Ersten und den Zweiten Weltkrieg maßgeblich mitverantwortlich waren, uns nicht in einen Dritten schicken.

Wir leben in keiner Demokratie – wir müssen sie erst erschaffen

Wir müssen wieder ganz von vorne anfangen, wenn wir so etwas wie eine demokratische Gesellschaft errichten wollen. Mit den Tätern, die uns in diesen Morast geführt haben, geht das garantiert nicht.

Einige Essentials wären die Grundvoraussetzungen für eine neue demokratische Gesellschaft. Ob wir sie dann erreichen, ist eine andere Frage:

- Auflösung der Lobby-Maschine in Berlin, dort wuseln circa 10.000 Lobbyisten, korrumpieren Abgeordnete und Ministerialbeamte. In Brüssel sind es circa 30.000 Lobbyisten.
- Beendigung der unsäglichen Politiker-Immunität, die es ihnen ermöglicht, ständig von Verantwortungsübernahme zu schwadronieren, aber nie für die an der Allgemeinheit und am Frieden angerichteten Schäden zur Verantwortung gezogen zu werden.
- Die völlige Neuordnung der Medienlandschaft unter demokratischer Kontrolle und Bestrafung der Hetzer gegen den Völkerfrieden und das friedliche Zusammenleben in der Gesellschaft.
- Neuordnung der Parteienlandschaft in der Weise, dass die Macht gleichgeschalteter Politcliquen zugunsten direkt-demokratischer Prozesse gebrochen wird.
- Rausschmiss der Anwalts- und Beraterhorden aus den Ministerien, die über die Jahre Milliarden absahnen und Gesetze gegen die Bürgerinnen und Bürger schreiben.
- Auflösung der transatlantischen Kriegstreiber-NGOs.
- Und nun das Wichtigste: Austritt Deutschlands aus der NATO und Kündigung der Truppenstationierungsverträge zu den nächstmöglichen Zeitpunkten.

Lasst es uns anpacken. Niemand macht es für uns!

Quellen und Anmerkungen:

(1) [https://www.kuendigtramsteinairbase.de/?](https://www.kuendigtramsteinairbase.de/?S=Auftretende&lang=DE)

[S=Auftretende&lang=DE](https://www.kuendigtramsteinairbase.de/?S=Auftretende&lang=DE)

[https://www.kuendigtramsteinairbase.de/?](https://www.kuendigtramsteinairbase.de/?S=Auftretende&lang=DE)

[S=Auftretende&lang=DE](https://www.kuendigtramsteinairbase.de/?S=Auftretende&lang=DE))

(2) <https://www.deutsche->

[bank.de/dam/deutschebank/de/shared/pdf/Corona-](https://www.deutsche-bank.de/dam/deutschebank/de/shared/pdf/Corona-)

Krise __Staatsverschuldung_ dürfte _rapide_ ste.PDF

([bank.de/dam/deutschebank/de/shared/pdf/Corona-](https://www.deutsche-</u></p></div><div data-bbox=)

Krise __Staatsverschuldung_d%C3%BCrft_e _rapide_ ste.PDF)

Dieser Artikel erschien bereits auf www.rubikon.news.



Ullrich Mies ist Sozial- und Politikwissenschaftler. Er studierte in Duisburg und Kingston/Jamaika. Seine Interessenschwerpunkte sind internationale politische Konflikte, organisierte Friedlosigkeit, Staatsterrorismus, Neoliberalismus, Demokratieerosion, Kapitalismus- und Militarismuskritik sowie die Erhaltung der Biodiversität. Er ist seit 1994 selbständig und lebt seit 38 Jahren in den Niederlanden. Er schreibt für **Rubikon**, jetzt **Manova**, die **Neue Rheinische Zeitung**, **Neue Debatte** und viele andere mehr. Im Jahr 2023 erschien von ihm als Herausgeber das Buch „Auswandern oder standhalten – Politisches Exil oder Widerstand?“ sowie als alleiniger Autor das Buch „Das 1x1 des Staatsterrors – Der Neue Faschismus, der keiner sein will“.

Dieses Werk ist unter einer **Creative Commons-Lizenz (Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International**

(<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>) lizenziert.

Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und vervielfältigen.